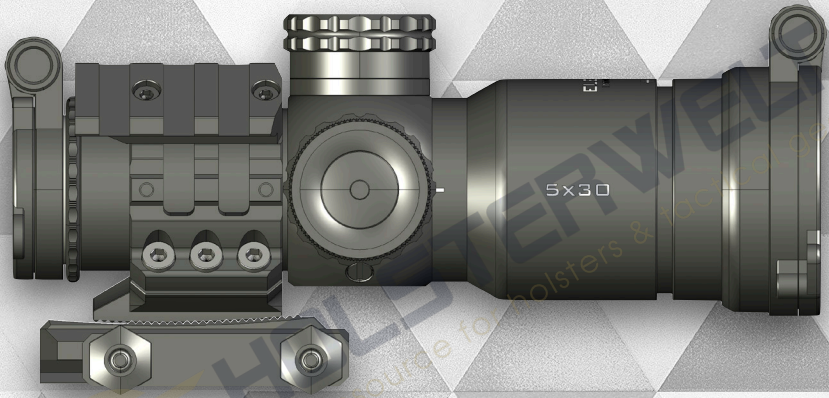
Hinweis zur Übersetzung / KI-Übersetzung
Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.
Originaldokument (Englisch): EO-Immersive-5x30-Manual.pdf (Element Optics)

ELEMENT



IMMERSIVE SERIES 5x30

BEDIENUNGSANLEITUNG & ABSEHEN-INFORMATIONEN

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Inhalt:

1)	Einleitung	1
2)	Montage des Zielfernrohrs	2
	-Informationen zur Montage	
	-Ausrichtung & Augenabstand	
3)	Beleuchtung & Batterie	4
4)	Einstellungen am Zielfernrohr	5
	-Okular: Absehen scharfstellen	
	-Parallaxeausgleich: Ziel scharfstellen	
5)	Einschießen des Zielfernrohrs	6
	-Verstellen der Türme	
	-Grobeinstellung (Bore-Sighting)	
	-Feineinstellung	
	-Turm auf Nullstellung drehen	
6)	Einheiten verstehen: Milliradiant & Winkelminute	9
7)	Absehen-Optionen	11
8)	Garantieinformationen & Datenblatt	13

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

EIN FENSTER ZU EINER NEUEN WELT: DIE IMMERSIVE SERIES

Herkömmliche Zielfernrohre haben ihren Platz in der Optikwelt, doch neue Technologien erlauben es uns, die Grenzen des Machbaren zu verschieben. Die Immersive Series bietet Ihnen eine Reihe ultrakompakter Prismen-Zielfernrohre mit vielen einzigartigen Eigenschaften, darunter ein marktführendes Sehfeld, das Sie in Ihre Umgebung hineinzieht und für eine bessere Perspektive sorgt. Anders als bei herkömmlichen Zielfernrohren, bei denen das Bild aus dem Okular weit entfernt vor Ihnen zu schweben scheint, ermöglicht das Bild eines Zielfernrohrs der Immersive Series ein erheblich verbessertes peripheres Wahrnehmen und vermittelt den Eindruck, mitten im Geschehen zu sein – und dank der optischen Klarheit von ED-Glas gibt es keine Kompromisse.



Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Ihr Waffensystem ist nur so gut wie sein schwächstes Glied. Die Montage eines Zielfernrohrs ist daher ein sehr wichtiger Vorgang, der Zeit und Präzision erfordert. Wenn Sie sich dies nicht selbst zutrauen, empfehlen wir den Besuch bei einem Büchsenmacher, da eine fehlerhafte Montage später viele Probleme verursachen kann.

<u>Informationen zur Montage: Wir haben es Ihnen leicht gemacht!</u>
Zielfernrohre der Immersive Series werden mit einem Satz neigungsverstellbarer Montagen geliefert. Mit den verstellbaren Montagen kann der Schütze den Neigungswinkel des Zielfernrohrs bestimmen. Das ermöglicht eine bessere optische Zentrierung (bessere Bildqualität) und stellt sicher, dass Ihnen der Höhenverstellweg nie ausgeht. Die Montage ist in MOA oder MRAD skaliert (siehe Erläuterung der Einheiten auf Seite 9) und zu Ihrer Bequemlichkeit bereits am Zielfernrohr vormontiert.

Wir haben außerdem Picatinny-Schienen in verschiedenen Längen beigelegt. Damit können Sie unterschiedliche Anschlaglängen ausgleichen und haben mehr Freiheit bei der Feineinstellung Ihres Augenabstands (Abb.1, Pos.4)

Das Zielfernrohr wird mit einer vormontierten Schiene mittlerer Länge geliefert, die auf „0" MOA eingestellt ist. Der Ring ist vormontiert, allerdings müssen Sie nach der Befestigung an Ihrer Waffe möglicherweise einen Verkantungsfehler ausgleichen.

<u>So montieren Sie eine andere Schiene:</u>
-Lösen Sie die beiden Schrauben unter der Schiene (Abb.1, Pos.1), nehmen Sie die Schiene ab und setzen Sie die gewünschte Schiene ein.
-Ziehen Sie anschließend die Schrauben fest

<u>So stellen Sie die Neigung ein:</u>
-Lösen Sie die beiden Schrauben gerade so weit, dass sich die obere Montage anheben und neu positionieren lässt (Abb.1, Pos. 2,3).
-Ziehen Sie die beiden Schrauben fest, sobald die gewünschte Neigung erreicht ist.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Für die meisten Schießanwendungen empfehlen wir eine Neigung von 20-30 MOA oder 6-10 MRAD. Verstellen Sie nur weiter, wenn Sie für extreme Schussentfernungen einen größeren Verstellweg benötigen.

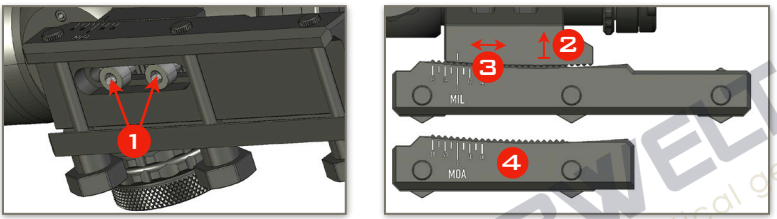


Abb.1

Ausrichtung & Augenabstand

1) Bevor Sie die Ringschrauben festziehen, ermitteln Sie zunächst die richtige Montageposition der Basis..

2) Lösen Sie die Basismuttern (Abb.2, Pos.1) und setzen Sie die Montage so auf die Schiene, dass die Querbolzen korrekt in den Schienennuten sitzen. Legen Sie die Waffe an, um zu prüfen, ob der Augenabstand stimmt, und passen Sie die Montageposition entsprechend an. Ziehen Sie die Muttern mit einem 13-mm- oder 1/2-Zoll-Steckschlüssel (12,7 mm) mit 50 in.lbs (5,7 Nm) fest.

3) Muss das Zielfernrohr ausgerichtet werden, lösen Sie die Ringschrauben und verändern Sie die Position des Zielfernrohrs, bis der Verkantungsfehler beseitigt ist. Wenn Sie mit der Position Ihres Zielfernrohrs zufrieden sind, ziehen Sie die Ringschrauben über Kreuz an, wechseln dabei zwischen den Schrauben (Abb.2, Pos.2) und drehen jeweils nur ein kleines Stück. Verwenden Sie für die Ringschrauben ein Drehmoment von 1,2-1,5 Nm (10,6-13,3 in-lbs).

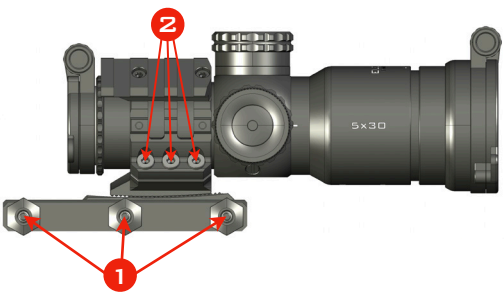


FIG.2

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

BELEUCHTUNG & BATTERIE 4

Alle Zielfernrohre der Immersive Series verfügen über beleuchtete Absehen mit einstellbarer Helligkeit. Das verbessert die Sichtbarkeit des Absehens bei bedecktem Himmel oder schwachem Licht. Aufgrund von Versandbeschränkungen liegt die Batterie der Verpackung möglicherweise nicht bei; CR2032-Batterien sind jedoch weit verbreitet und fast überall erhältlich.

Batterie einlegen

-Schrauben Sie die Abdeckung des Batteriefachs ab (Abb.3, Pos.1)

-Legen Sie eine CR2032-Batterie ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (Seite mit „-“ nach außen)

-Schrauben Sie die Abdeckung des Batteriefachs wieder auf



Abb.3

Bedienung der Beleuchtung

Um die Absehen-Beleuchtung einzuschalten, drücken Sie die Beleuchtungstaste (Abb.3, Pos.2). Die Helligkeit lässt sich durch wiederholtes Drücken der Taste einstellen.

Die Beleuchtungsstufe wird schrittweise erhöht, bis die hellste Stufe erreicht ist, und springt dann auf die niedrigste Stufe zurück.

Um die Beleuchtung auszuschalten, halten Sie die Beleuchtungstaste 3 Sekunden lang gedrückt.

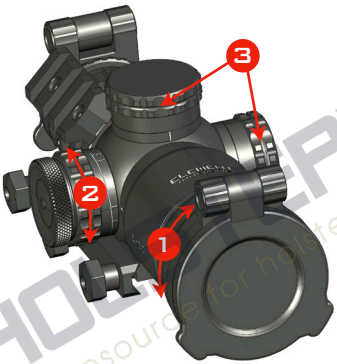
Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Okular – Absehen scharfstellen

Jedes Auge ist anders, und das Okular muss auf Ihr Auge eingestellt werden, damit das Absehen scharf erscheint.

Richten Sie dazu das Zielfernrohr auf einen leeren oder strukturlosen Hintergrund (z. B. eine weiße Wand oder den blauen Himmel) und drehen Sie den Okularring im und gegen den Uhrzeigersinn, bis das Absehen optimal scharf erscheint (Abb.4, Pos.1)

Abb.4



Parallaxe – Ziel scharfstellen

Ein gut eingestellter Parallaxeausgleich ist für optimale Präzision entscheidend, da er das Absehen in exakt dieselbe Bildebene wie das Ziel legt und es „fixiert", sodass Parallaxefehler ausgeschlossen sind. Und natürlich können Sie so Ihr Ziel klar erkennen.

Drehen Sie zum Einstellen der Parallaxe das Parallaxe-Rad (Abb.4, Pos.2), bis Ihr Ziel scharf ist. Das Parallaxe-Rad ist mit verschiedenen Entfernungen von 6 yds/m bis unendlich markiert. Diese Markierungen geben einen Hinweis darauf, wo Ihre optimale Parallaxeeinstellung für eine bestimmte Entfernung liegen könnte, sind aber nicht immer zu 100 % genau, da die Einstellung Ihres Okulars die Lage der Bildebene beeinflusst. Für solche Einstellungen ist es besser, sich auf das eigene Auge zu verlassen.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

EINSCHIESSEN DES ZIELFERNROHRS 6

Ihr Zielfernrohr muss eingeschossen werden, nachdem es an Ihrer Waffe montiert wurde. Der erste Schritt besteht darin, die Turmkappen (Abb.4, Pos.3) durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn abzunehmen. Sobald die Türme freiliegen, können Sie mit dem Einschießen beginnen.

Verstellen der Türme

Ihr Zielfernrohr der Immersive Series ist entweder ein MOA-Modell oder ein MRAD-(MIL-)Modell. Dies sind zwei verschiedene Winkelmaße, die von Präzisionsschützen verwendet werden. Ausführliche Informationen zu diesen Einheiten finden Sie in der Anleitung auf Seite 9. Bei einem MRAD-Modell sollte auf den Türmen „1 Click = 0.1 MIL" stehen, bei MOA-Modellen „1 Click = 0.25 MOA". Vereinfacht gesagt verschiebt 1 Klick an einem MOA-Turm das Absehen auf 100 Yards (91,4 m) um 1/4 Zoll (6,35 mm), und 1 Klick an einem MRAD-Turm verschiebt das Absehen auf 100 Meter um 1 cm.



Abb.5

-Um Ihren Treffpunkt nach OBEN zu verlagern, drehen Sie den HÖHENTURM GEGEN den Uhrzeigersinn.

-Um Ihren Treffpunkt nach UNTEN zu verlagern, drehen Sie den HÖHENTURM IM Uhrzeigersinn.

-Um Ihren Treffpunkt nach RECHTS zu verlagern, drehen Sie den SEITENTURM GEGEN den Uhrzeigersinn.

-Um Ihren Treffpunkt nach LINKS zu verlagern, drehen Sie den SEITENTURM IM Uhrzeigersinn.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Grobeinstellung (Bore-Sighting)

Das Zielfernrohr ist werkseitig optisch eingeschossen und sollte daher nach der Montage nahe der Mitte liegen. Dennoch ist es wichtig zu prüfen, ob Sie „auf der Scheibe“ sind, um Frust zu vermeiden. Führen Sie bei Ihrer Waffe ein Bore-Sighting durch, damit das Absehen vor der Feineinstellung grob ausgerichtet ist.

Feineinstellung Ihres Nullpunkts

Wir haben unsere Zielfernrohre der Immersive Series so konstruiert, dass Absehen und Turmeinheiten zueinander passen. Das macht die Feineinstellung Ihres Nullpunkts einfach. Sie können mit dem Absehen die Abweichung Ihres Treffpunkts vom Ziel ausmessen und entsprechend korrigieren. Die Ausnahme bildet das Absehen LPR-1D BDC, dessen Unterteilungen nicht in MOA angegeben sind.

Liegt Ihr Treffpunkt beispielsweise 7 MRAD zu tief und 8 MRAD zu weit rechts, verstellen Sie Ihre Türme um 70 Klicks (7 MRAD) nach OBEN und 80 Klicks (8 MRAD) nach LINKS, um die Absehenposition an Ihren Treffpunkt anzupassen. Wir empfehlen, eine 3-Schuss-Gruppe zu schießen, um Ihren Nullpunkt zu bestätigen, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.

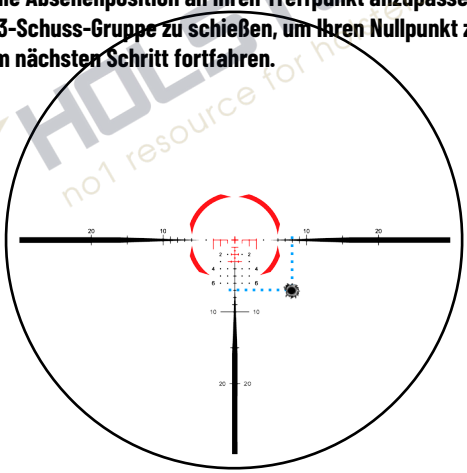


Abb.6

Tipp: Wir empfehlen eine Einschießentfernung von 100 yds/m für Zentralfeuerwaffen, 50 yds/m für Randfeuerwaffen und 20-50 yds/m für Luftgewehre. Wenn Sie Ihre Waffe nicht grob einstellen können, beginnen Sie in einer geringeren Entfernung, um auf die Scheibe zu kommen, und gehen Sie dann weiter zurück, um präzise Einstellungen vorzunehmen.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Turmstellung auf Null einstellen

Nach dem Einschießen sollten Sie Ihren Turm so einstellen, dass die „0“ auf dem Turm mit der Markierung übereinstimmt.

1) **Lösen Sie die drei Gewindestifte, die den Turm halten (Abb.7, Pos.1). Entfernen Sie die Schrauben nicht vollständig.**
2) **Drehen Sie den Turm, bis die Markierung „0“ mit der Indexmarke übereinstimmt. (Abb.7, Pos.2)**
3) **Ziehen Sie die drei Gewindestifte wieder fest (Abb.7, Pos.1)**

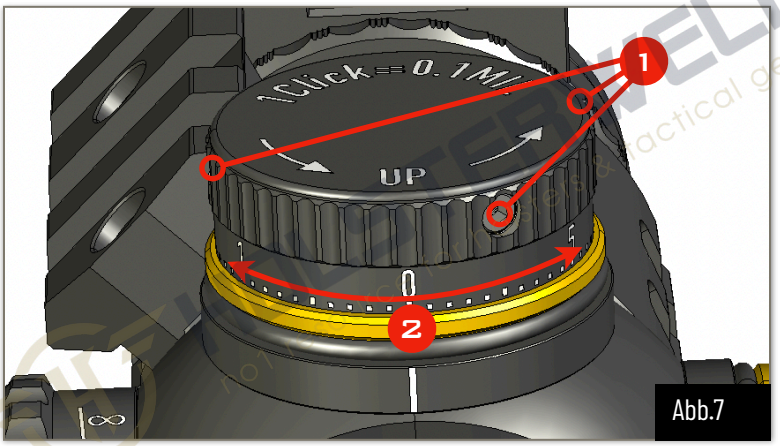


Abb.7

Mit eingestellten Türmen können Sie nun Daten aus Ballistikrechnern verwenden und Ihre Türme für das Weitschießen verstellen, anstatt mit dem Absehen vorzuhalten. Tipp: Sie müssen die Turmschrauben nicht mit hohem Drehmoment anziehen, damit sie sitzen. Zu hohes Drehmoment bewirkt, dass sich die Schraube in das darunterliegende Material eingräbt und „Krater“ bildet.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

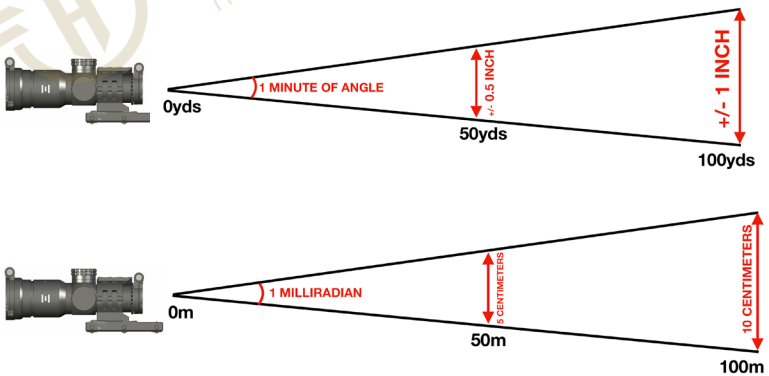
Es ist zwar möglich, Ihr Zielfernrohr zu benutzen, ohne zu verstehen, wie diese Systeme funktionieren, aber es ist am besten, die Grundkonzepte zu kennen, da sie ein fester Bestandteil der „Schießausbildung" sind und Ihnen helfen, das Beste aus Ihrem Zielfernrohr herauszuholen.

Die beiden Einheiten, die in der Schießwelt verwendet werden, sind der Milliradiant (kurz MRAD oder MIL) und die Winkelminute (kurz MOA). Das Konzept dahinter ist sehr ähnlich: Es handelt sich um Winkelmaße, das heißt, sie können in jeder Entfernung verwendet werden, um den Abstand zwischen Turmklicks und Absehen-Markierungen zu beziffern.

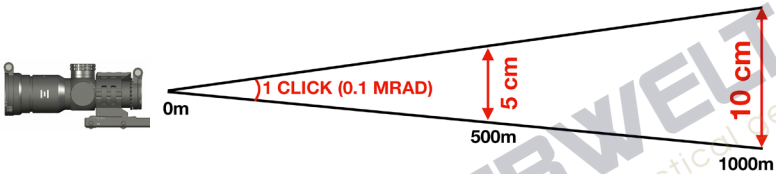
Technisch gesehen entspricht ein MRAD 1/1000 eines Radianten und eine MOA 1/60 eines Grads. Das hilft uns aber nicht weiter.

Betrachten wir diese Einheiten daher danach, wie sie Absehen-Teilungen in verschiedenen Entfernungen entsprechen. Vereinfacht gesagt: EIN MRAD = 10 cm auf 100 m, und EINE MOA = 1,047 Zoll (26,6 mm) auf 100 Yards (91,4 m). Das macht diese beiden Einheiten sehr nützlich, weil wir sie zu Maßeinheiten in Beziehung setzen können, die wir täglich verwenden.

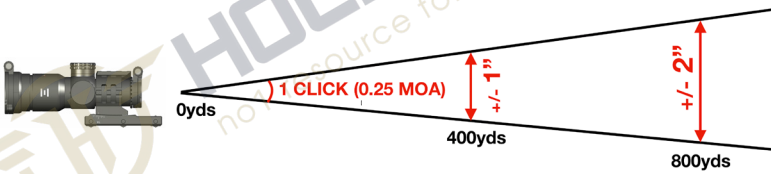
Ein Schütze, der auf einem 100-m-Stand übt, kann die Größe seiner Gruppe mit seinem MRAD-Absehen bequem in cm durch das Zielfernrohr messen, und ein Schütze auf einem 100-Yard-Stand (91,4 m) kann mit einem MOA-Absehen seine Gruppengröße in Zoll abschätzen.



Das ist auch äußerst nützlich, um beim Einschießen die Abweichung Ihres Treffpunkts zu messen oder sogar bei der Jagd die Größe eines Tieres zu bestimmen. Dabei ist jedoch etwas Kopfrechnen nötig. Da es sich um Winkelmaße handelt, ändern sich die entsprechenden Längeneinheiten je nach Entfernung zum Ziel. Beispielsweise entspricht ein MRAD auf 1000 Metern nun 100 cm (1 m) statt 10 cm, und auf 1000 Yards (914 m) entspricht 1 MOA 10,47 Zoll (266 mm) statt 1,047 Zoll (26,6 mm).



Und umgekehrt gilt dasselbe: Auf 50 m entspricht ein MRAD 5 cm und 1 MOA ungefähr einem halben Zoll (ca. 12,7 mm).



Die Türme der meisten Zielfernrohre sind für präzisere Verstellungen in kleinere Einheiten unterteilt. Die Immersive Series bietet Klickverstellungen von 1/10 MRAD und 1/4 MOA. Schlüsseln wir das noch einmal auf:

MRAD-Modell: 1 Klick auf 100 m = 1 cm

MOA-Modell: 1 Klick auf 100 yds = ca. 1/4 Zoll (6,35 mm)

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Zielfernrohre der Immersive Series gibt es mit mehreren Absehen-Optionen. Das Modell 5x30 bietet unsere neuen LPR-Absehen, entworfen vom „Dark Lord of Optics" Ilya Koshkin.

Diese sind in zwei Varianten erhältlich: dem LPR-1D MRAD und dem LPR-1D BDC. Die MRAD-Variante wird mit MRAD-Türmen kombiniert, die BDC-Variante mit MOA-Türmen.

ÜBERBLICK LPR-ABSEHEN

LPR steht für LOW POWER RETICLE (Absehen für niedrige Vergrößerung) – unsere neue Absehen-Familie, die auf die Arbeitsweise von Auge und Gehirn beim Anvisieren durch ein Zielfernrohr bei niedrigen Vergrößerungen abgestimmt ist. Das 5x30 der Immersive Series unterscheidet sich völlig vom 10x40 und 14x50: Es ist vor allem für taktische Anwendungen konzipiert, die Varianten mit höherer Vergrößerung für Luftgewehrjagd und Field-Target. Daher sind die LPR-Absehen vor allem auf AR-15-Schützen ausgelegt.

LPR-1D MRAD:

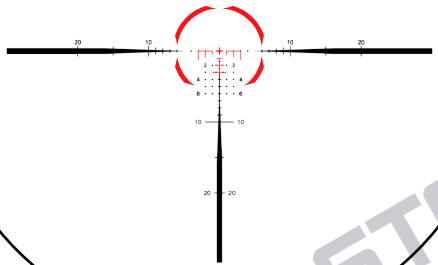
Absehen-Unterteilungen in MRAD, die das Vermessen von Zielen im Zielgebiet und eine bessere Kompatibilität zwischen Absehen und Türmen ermöglichen. Diese Variante kann mit jeder Waffe und jedem Kaliber verwendet werden und ist vielseitiger. Ein beleuchteter Hufeisenbogen ermöglicht ein schnelles und einfaches Erfassen von Zielen bei schlechten Lichtverhältnissen, und „Weihnachtsbaum"-Haltepunkte erlauben den Einsatz auf größere Entfernungen, ohne die Türme verstellen zu müssen.

LPR-1D BDC:

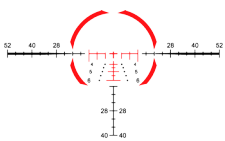
Dieses Absehen ist speziell für 5,56 mm / .223 Rem ausgelegt, mit BDC-Haltepunkten bis 600 yds (549 m). Das Absehen verfügt unter dem Absehen über eine Entfernungsskala, mit der Sie die Zielentfernung schnell schätzen können, sowie über dieselbe Teilbeleuchtung wie die MRAD-Variante.

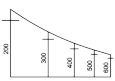
Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

LPR-1D MRAD



LPR-1D BDC





HOLSTERWELT
no1 resource for holsters & tactical gear

Als Schützen wissen wir, dass es nichts Schlimmeres gibt, als von seiner Ausrüstung im Stich gelassen zu werden. Wir haben alles darangesetzt, ein robustes, zuverlässiges Produkt zu bauen, das unter normalen Umständen nicht kaputtgeht, und haben einige der strengsten Qualitätskontrollmaßnahmen der Branche eingeführt. Wir wissen jedoch, dass etwas schiefgehen kann, und deshalb sind unsere Zielfernrohre durch unsere PLATINUM LIFETIME WARRANTY (lebenslange Platinum-Garantie) abgedeckt. Diese umfasst lebenslangen Schutz für alle Zielfernrohre, die durch normalen Gebrauch beschädigt wurden, und erfordert weder Registrierung noch Kaufnachweis oder Übertragung. Wenn Sie ein Problem haben, beheben wir es - so einfach ist das!

Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich bitte an support@element-optics.com oder füllen Sie ein Anspruchsformular auf unserer Website aus.



Die PLATINUM LIFETIME WARRANTY (lebenslange Platinum-Garantie) von Element Optics gilt nur für Zielfernrohre und deckt kein Zubehör ab. Diebstahl, Verlust, vorsätzliche Beschädigung sowie kosmetische Schäden, die den Betrieb des Zielfernrohrs nicht beeinträchtigen, sind nicht abgedeckt. Wenn Ihr Produkt nicht repariert werden kann und ein Ersatzmodell nicht mehr hergestellt wird, wird ein Modell gleichen Wertes als Ersatz geliefert. Weitere Einzelheiten finden Sie unter www.element-optics.com/warranty

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

DATENBLATT

VERGRÖSSERUNG	5x	
TUBUSDURCHMESSER	34mm	
OBJEKTIVDURCHMESSER	30mm	
AUSTRITTSPUPILLE	**13,5-3,3mm**	
AUGENABSTAND	**3,35" (85mm)**	
SEHFELD	@100yds: 33ft	**@100m: 10,2m**
KLICKWERT	**1/4 MOA (15 MOA / UMDR.)**	**1/10 MRAD (6 MRAD / UMDR.)**
VERSTELLBEREICH HÖHE	83 MOA	28 MRAD
VERSTELLBEREICH SEITE	83 MOA	28 MRAD
MINDESTENTFERNUNG PARALLAXE	6 YDS	**6 METER**
LÄNGE	5.78"	147mm
GEWICHT	**17,14oz**	486g

@WeAreElementOptics

Element Optics

element_optics

www.element-optics.com

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.